

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 102 (1921)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

Autor: Stehlin, H.G.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

3. am 5. Juni 1921 in Bern. Vorträge: *a)* Dr. G. Jegen, Bedeutung des Parasitismus im Haushalte der Natur, *b)* Dr. Ch. Ferrière, Observations biologiques sur quelques Termites de Ceylan, *c)* H. Pfähler, Vorweisung der Ergebnisse von 5 Jahren Lichtfang in den Verandenfenstern meiner Villa, *d)* Prof. Dr. A. Reichensperger, Einige neue afrikanische Myrmekophilen und Termitophilen, *e)* Dr. H. Thomann, Zur Biologie unserer schwarzköpfigen Psecadien.

Bern, 12. Juli 1921.

Der Präsident: Dr. *Theod. Steck*.

9. Schweizerische Medizinisch-Biologische Gesellschaft

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1920/21

Vorstand 1920/21. Präsident: Prof. Dr. Hermann Sahli, Bern; Sekretär: Prof. Dr. E. Hedinger, Basel; Beisitzer: Prof. Dr. C. Cristiani, Genf, Prof. Dr. G. Rossier, Lausanne, und Prof. Dr. H. Zangger, Zürich.

An der Sitzung der Schweiz. medizinisch-biologischen Gesellschaft, den 28. und 29. August 1920 in Neuchâtel, wurden zwei Referate über die Frage der Neubildung von Zellen im erwachsenen Organismus und 15 Vorträge gehalten.

Die Mitgliederzahl betrug am Ende des Berichtsjahres 128.

Der Bericht über die Verhandlungen erschien in den „Verh. der S. N. G.“ und in der „Schweizerischen medizinischen Wochenschrift“.

Der Sekretär: *E. Hedinger*.

10. Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie

Jahresbericht 1920/21

Vorstand 1920/21. Präsident: Dr. Fritz Sarasin; Vizepräsident: Prof. Eug. Pittard; Sekretär: Prof. Leop. Rüttimeyer.

An der ordentlichen Sitzung der Gesellschaft in Neuenburg wurden 17 Vorträge gehalten.

Mitgliederzahl am Ende des Berichtsjahres 30.

Fritz Sarasin.

11. Schweizerische Paläontologische Gesellschaft (Société paléontologique suisse)

Die schweizerischen Paläontologen haben es seit längerer Zeit empfunden, dass sie in keiner der Sektionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft im vollen Sinne heimatberechtigt sind. An der Jahresversammlung in Neuenburg (1920) fanden sie sich daher versuchsweise zu einer besondern Sektion zusammen. Nachdem dieser Versuch gelungen war, wurde am 24. April 1921 in Bern eine schweizerische paläontologische Gesellschaft gegründet und ein vorgelegter Statutenentwurf mit wenigen Aenderungen angenommen.

Die Gesellschaft erklärt die seit 1874 von einem autonomen Konsortium unter dem — bisher nicht ganz gerechtfertigten — Titel „Abhandlungen der schweizerischen paläontologischen Gesellschaft, Mémoires de la Société paléontologique suisse“ herausgegebenen Zeitschrift als ihr Organ. Das Konsortium gewährt den Gesellschaftsmitgliedern auf dem gegenwärtig 30 Fr. betragenden Abonnementspreis der Abhandlungen einen Rabatt von 5 Fr.

Ausserdem ist die Publikation eines Sitzungsberichtes in Aussicht genommen, womöglich in den „Eclogae“ der schweizerischen geologischen Gesellschaft.

Der Vorstand wurde für das Biennium 1921/1922 aus den Herren Dr. H. G. Stehlin, Präsident; Dr. Ed. Greppin, Vizepräsident; Dr. H. Helbing, Sekretär und Kassier, bestellt und beauftragt, die Aufnahme der Gesellschaft unter die Zweiggeseellschaften der S. N. G. nachzusuchen.

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 15 für solche Mitglieder, welche der S. N. G. angehören, und Fr. 20 für solche, welche ihr nicht angehören.

Die Zahl der Teilnehmer an der konstituierenden Versammlung in Bern betrug 12. Unmittelbar vor der Jahresversammlung in Schaffhausen war die Mitgliederzahl auf 30 angewachsen.

Der Präsident: *H. G. Stehlin.*

B. Kantonale naturforschende Gesellschaften

Sociétés cantonales des sciences naturelles

Società cantonali di scienze naturali

1. Aargau

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau

(gegründet 1811)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. A. Hartmann; Vizepräsident: Prof. Dr. P. Steinmann; Aktuar: W. Burkhart; Kassier: H. Kümmler; Bibliothekar: Prof. Dr. H. Otti; Beisitzer: Hans Fleiner und Dr. Mühlberg.

Mitgliederbestand. Ehrenmitglieder 14, korrespondierende Mitglieder 7, ordentliche Mitglieder 294. Jahresbeitrag Fr. 8, für Aarau und Umgebung Fr. 12.

Vorträge. Dr. L. Wehrli: Die Flußspatmine in Sembrencher. — Dr. R. Ammann: Die Elektrizität als Lebenserscheinung und als Heilmittel. — Prof. Dr. Hartmann: Die Grundlagen der Elektrochemie. — Ing. A. Oehler: Die Metallgewinnung und Veredlung im elektrischen Ofen. — Dr. M. Mühlberg: Neue geologisch-hydrologische Untersuchungen im Aaretal. — Prof. Dr. Bresslau: Natureindrücke und Erlebnisse auf der Forschungsreise 1913/14 in Brasilien. — Ing. W. Zschokke: Das optische Glas. — Prof. Dr. Theiler: Tierseuchenforschung und Tierseuchenbekämpfung in Südafrika.